

---

**Produktname: Flt-1 (Phospho Tyr1333) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab04684**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Phosphoryliert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:100-1:300,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	151kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	FLT1 FLT1; FLT; FRT; VEGFR1; Vascular endothelial growth factor receptor 1; VEGFR-1; Fms-like
<b>Alternative Namen</b>	tyrosine kinase 1; FLT-1; Tyrosine-protein kinase FRT; Tyrosine-protein kinase receptor FLT; FLT; Vascular permeability factor receptor
<b>Gen-ID</b>	2321.0
<b>SwissProt ID</b>	P17948
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen VEGFR1 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Tyr1333 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 1289-

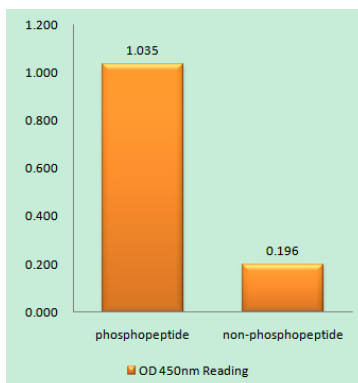
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Familie der vaskulären endothelialen Wachstumsfaktor-Rezeptoren (VEGFR). VEGFR-Familienmitglieder sind Rezeptor-Tyrosinkinasen (RTKs) mit einer extrazellulären Ligandenbindungsregion, die sieben Immunglobulin-ähnliche Domänen (Ig-Domänen), ein Transmembransegment und eine Tyrosinkinase-Domäne (TK-Domäne) in der zytoplasmatischen Domäne aufweist. Dieses Protein bindet an VEGFR-A, VEGFR-B und den Plazentawachstumsfaktor und spielt eine wichtige Rolle bei der Angiogenese und Vaskulogenese. Der Rezeptor wird in vaskulären Endothelzellen, plazentaren Trophoblastzellen und peripheren Blutmonozyten exprimiert. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. Zu den Isoformen gehören eine vollständige Transmembranrezeptor-Isoform und verkürzte, lösliche Isoformen. Die löslichen Isoformen sind mit dem Auftreten einer Präeklampsie assoziiert. [bereitgestellt von RefSeq, Mai 2009], Alternative Produkte: Es scheinen weitere Isoformen zu existieren, Katalytische Aktivität:  $\text{ATP} + \alpha \text{ [Protein]-L-Tyrosin} = \text{ADP} + \alpha \text{ [Protein]-L-Tyrosinphosphat}$ , Funktion: Rezeptor für VEGF, VEGFB und PGF. Besitzt Tyrosin-Protein-Kinase-Aktivität. Das VEGF-Kinase-Ligand/Rezeptor-Signalsystem spielt eine Schlüsselrolle in der Gefäßentwicklung und der Regulation der Gefäßpermeabilität. Die Isoform sFlt1 könnte eine hemmende Rolle bei der Angiogenese spielen., Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. Tyrosin-Protein-Kinase-Familie. CSF-1/PDGF-Rezeptor-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält 1 Proteinkinasedomäne. Ähnlichkeit: Enthält 7 Ig-ähnliche C2-Typ-Domänen (Immunglobulin-ähnlich). Untereinheit: Interagiert in vitro mit verschiedenen Phosphotyrosin-bindenden Proteinen, darunter PLC-gamma, PTPN11, GRB2, CRK und NCK1. Gewebespezifität: Hauptsächlich in normalem Lungengewebe, aber auch in Plazenta, Leber, Niere, Herz und Gehirn. Wird spezifisch in den meisten vaskulären Endothelzellen und auch in peripheren Blutmonozyten exprimiert. Wird nicht in Tumorzelllinien exprimiert. Die Isoform sFlt1 wird stark in der Plazenta exprimiert.

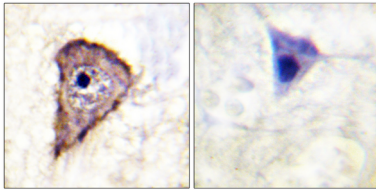
## Forschungsbereich

Zytokin-Zytokin-Rezeptor-Interaktion; Endozytose; Fokale Adhäsion;

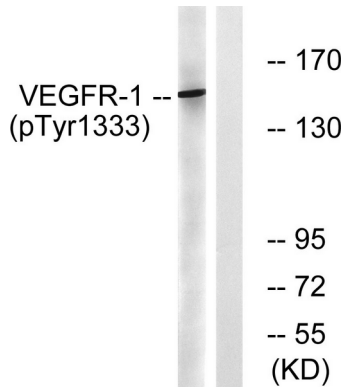
## Bilddaten



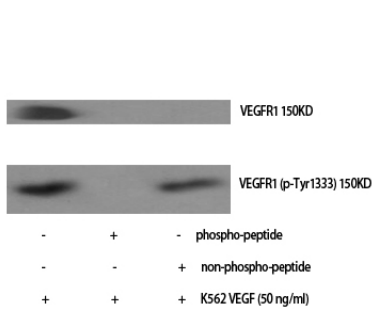
Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des VEGFR1-Antikörpers (Phospho-Tyr1333).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe unter Verwendung des VEGFR1 (Phospho-Tyr1333)-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus K562-Zellen, die 24 h mit 25  $\mu$ M Etoposid behandelt wurden, unter Verwendung eines VEGFR1 (Phospho-Tyr1333)-Antikörpers. Die rechte Spur ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers Phospho-Flt-1 (Y1333).